

**Protokoll
der Kreissynode des Kirchenkreises Prignitz
am 06. November 2021 in Wittenberge**

1. Anmeldung und Registrierung

Alle anwesenden Synodalen haben sich bei Ankunft registriert und einen Nachweis nach der 3G-Regel erbracht.

2. Gottesdienst mit Einführung des Kreiskirchenrates

Die Synode wird mit einem Gottesdienst eröffnet. Durch den Gottesdienst führen Pfarrer Michael Uecker und Pfarrerin Agnes-Maria Bull, der Gottesdienst wird begleitet durch die Bläser und Kreiskantorin. Im Gottesdienst wird der Kreiskirchenrat in sein Amt eingeführt.

3. PAUSE

4. Eröffnung

Präses Kirsch begrüßt die Synodalen. Grußworte vom Bischof, der Pröpstin, des Generalsuperintendenten und vom Präses der Landessynode sind eingegangen.

5. Formalia

(1) Verpflichtung der Synodalen

Neue Synodale legen ihr Synodalversprechen ab.

(2) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit der Synode wird durch die Registrierung festgestellt.

Die Anwesenheit ergibt sich zu:

Soll:	104 Synodale	einfache Mehrheit:	53	2/3 Mehrheit:	70
Ist:	82 Synodale	einfache Mehrheit:	42		

Es nehmen 82 Synodale des Ev. Kirchenkreises Prignitz von 104 gewählten und berufenen Synodalen, mithin mehr als 2/3, an der Synode teil. Die Kreissynode des Kirchenkreises Prignitz ist damit beschlussfähig.

(3) Beschluss der Tagesordnung

Beschluss:

Die Synode des Kirchenkreises Prignitz beschließt die vorgelegte Tagesordnung.

Der Synodale Krebs bittet um die Aufnahme des Thema Körperschaftsprojektes in die Tagesordnung. Der Präses teilt mit, dass dieses Thema unter TOP 11 behandelt wird. Pfr. Bothe bat den Jahresabschluss 2020 unter TOP 7 zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme.

6. Geschäftsordnung

Das Mitglied des Präsidiums, Christine Leusmann stellt die Änderungen an der Geschäftsordnung der Kreissynode Prignitz (geändert Kreissynode 28.11.2020 u. Kreissynode 05.06.2021 ergänzt) vor.

Es gibt Nachfragen zum Thema und Erläuterungen zum Thema.

Beschluss:

Die Synode beschließt die vorgelegten Änderungen der Geschäftsordnung für die Kreissynode.

Abstimmungsergebnis: Ja: 76
Nein: 1
Enthaltungen: 5

7. Jahresrechnung 2020, Jahresrechnung 2020 der Zukunftswerkstatt, Sollstellenplan 2022, Haushaltsplan 2022

Pfr. Alexander Bothe führt zu den folgenden Themen aus.

(1) Jahresrechnung der Zukunftswerkstatt 2020

Es gibt Nachfragen und eine Aussprache zum Thema.

Beschluss zur Jahresrechnung der Zukunftswerkstatt 2020:

Die Haushaltsrechnung 2020 der Zukunftswerkstatt des Kirchenkreises Prignitz wird festgestellt in Einnahmen und Ausgaben auf 1.097.117,51.

Die Vermögensrechnung wird mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Vermögen per 31.12.2019 1.804.442,82 €

Vermögen per 31.12.2020 1.183.772,55 €.

Die Rechnungsprüfung wurde durch Frau Kathrin Boleslawsky durchgeführt. Der Prüfbericht datiert auf den 4.11.21. Ergebnis der Prüfung: „Keine wesentlichen Beanstandungen. Das Prüfungsverfahren ist von der Synode durch Entlastung abzuschließen.“

Beschluss:

Der Wirtschaftlerin und dem Kirchlichen Verwaltungsamt wird gem. § 85 HKVG Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 75
Nein: 2
Enthaltungen: 5

(2) Jahresrechnung 2020

Es gibt Nachfragen und eine Aussprache zum Thema.

Beschluss zur Jahresrechnung 2020:

Die Haushaltsrechnung 2020 des Kirchenkreises Prignitz wird festgestellt in Einnahmen auf 5.194.668,21 und Ausgaben auf 5.165.791,02 mit einem wirtschaftlichen Ergebnis von 28.877,19 €. Davon entfallen 21.173,28 € auf SAS-Konten. Das wirtschaftliche Ergebnis ohne SAS-Konten beträgt 7.703,91 €.

Die Vermögensrechnung wird mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Vermögen per 31.12.2019 10.015.886,42 €

Vermögen per 31.12.2020 10.193.562,74 €.

Die Anfangsbilanz zum 1.1.2020 betrug 10.413.445,54 €, die Abschlussbilanz zum 31.12.2020 betrug 10.778.585,69 €.

Die Rechnungsprüfung wurde durch Frau Kathrin Boleslawsky durchgeführt. Der Prüfbericht datiert auf den 2.11.2021. Ergebnis der Prüfung: „Keine wesentlichen Beanstandungen.“

Der Wirtschaftlerin und dem Kirchlichen Verwaltungsamt wird gem. § 85 HKVG Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 76
Nein: 1
Enthaltungen: 5

(3) Sollstellenplan 2022

Es gibt Rückfragen und eine Aussprache zum Thema.

Beschluss zum Sollstellenplan 2022

Der Stellenplan des Kirchenkreises Prignitz wird beschlossen in vorgelegter Form.

Abstimmungsergebnis: Ja: 73
Nein: 4
Enthaltungen: 5

(4) Haushaltsplan 2022

Pfr. Bothe erläutert den Haushaltsplan 2022. Der Beschluss wird auf den Nachmittag verlegt, dies ermöglicht es, noch einmal in der Mittagspause in die Diskussion zu gehen oder Nachfragen zu stellen.

8. Schutzkonzept

Katharina Logge-Böhm stellt das Schutzkonzept des Kirchenkreises vor.

Beschluss:

Die Kreissynode beschließt das Schutzkonzept zur Prävention von sexualisierter Gewalt im Ev. Kirchenkreis Prignitz.

Abstimmungsergebnis: Ja: 77
Nein: 1
Enthaltungen: 4

9. Anträge und Anfragen nach §§12, 18 GO

Der Antrag aus der Kirchengemeinde Havelberg, der inhaltlich an die Anfrage des Synodalen Krebs anschließt, noch einmal über das Gemeindestrukturgesetz ins Gespräch zu kommen wird aufgenommen. Dieser Punkt wird im TOP 11 behandelt.

Dr. Hartmann stellt den Antrag, über einen Widerspruch zur Mitgliederzahlbeschränkung abzustimmen. Der Antrag wird angenommen, schriftlich formuliert und im TOP 11 behandelt.

Präses Kirsch stellt fest, dass nach §18 der GO frist- und formgerecht keine weiteren Anträge vorlagen.

10. MITTAGSPAUSE

Pfr. Hanack, Frau Kaphengst verlassen die Synode.

11. Bericht zur Arbeit des Kreiskirchenrates

Superintendentin Menard gibt einen Bericht aus der Arbeit des Kreiskirchenrates. Es gibt eine Rückfrage zum Bericht und der Finanzierung der Arbeit im Kirchenkreis.

Pfr. Haake schlägt folgendes Vorgehen zum Austausch über das Gemeindestrukturgesetz vor: es gibt Voten für Pro und Contra, und darüber einen Austausch.

Folgende Personen geben ein Votum zum Gemeindestrukturgesetz:

Synodaler Thomas Kern, Pfarrerin Susanne Michels, Pfarrerin Agnes-Maria Bull, Synodaler Dr. Henning Hartmann und Synodaler Mirko Samoray.

Pfr. Spitzner und Herr Mette verlassen die Synode.

Superintendentin Menard gibt ein Schlusswort dazu ab.

Es gibt eine Nachfrage zu der Ausnahme-Regelung des Körperschaftsgesetzes. Superintendentin Menard erklärt die Ausnahmeregelung soweit zum heutigen Tag bekannt.

Pfr. Haake stellt noch einmal den Antrag von Dr. Hartmann vor. Er fragt die Synode, ob diese über den Antrag abstimmen möchte.

Abstimmungsergebnis: Ja: 39
Nein: 17
Enthaltungen: 15

Dr. Hartmann stellt somit folgenden Antrag an die Kreissynode zur Vorlage bei der Landessynode:

„Die Kreissynode beschließt, die Mindestmitgliederzahl für die Größe einer Körperschaft in einer Höhe von 300 Mitgliedern abzulehnen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: 30
Nein: 36
Enthaltungen: 8

12. Bericht zur Arbeit des Pachtausschusses

Dr. Henning Hartmann berichtet zur Arbeit des Pachtausschusses.

Es gibt Nachfragen, über die sich ausgetauscht wird.

Auch Superintendentin Menard gibt dazu noch mal ein Statement ab.

Frau Richter, Herr Kern verlässt die Synode.

13. Beschlüsse zum Haushaltsplan 2022

(1) Beschluss zum Haushaltsplan 2022:

Der Haushaltsplan 2022 des Kirchenkreises Prignitz wird beschlossen in Einnahmen und Ausgaben auf 5.572.288 €.

Zur Deckung der Finanzierungslücke ist Teil des Haushaltsplanes:

119.444 € Entnahme aus der Rückstellung des nicht benötigten Finanzausgleichs 2019

310.416 € aus dem Finanzausgleich des Kirchenkreises

124.097 € Entnahme aus der Risikorücklage.

Abstimmungsergebnis: Ja: 69
Nein: 3
Enthaltungen: 4

(2) Personalmittelüberschuss

Beschluss zum Personalmittelüberschuss:

Der Personalmittelüberschuss (80.430 €) wird eingesetzt zur Unterstützung neben- und ehrenamtlicher Kirchenmusik in Gottesdiensten im Jahr 2021.

Abstimmungsergebnis: Ja: 72
Nein: 0
Enthaltungen: 4

Die Unterstützungsmittel sind von den Gemeinden aktiv beim Kirchenkreis zu beantragen.

14. Kollektenplan

Pfr. Haake stellt den Kollektenplan 2022 vor. Der KKR beantragt bei der Kreissynode folgende Zwecke für die kreiskirchlichen Kollekten 2022:

Termin	Empfänger der kreiskirchlichen Kollekten
01. Januar 2022	1/3 Notfallseelsorge u. 2/3 Krankenhauseelsorge
02. März 2022	je zur Hälfte für die Chorarbeit und die Bläserarbeit
08. Mai 2022	je zur Hälfte für die Arbeit mit Kindern und mit Jugendlichen
12. Juni 2022	Lektoren- und Ehrenamtlichenarbeit
28. August 2022	Arbeit mit Flüchtlingen im Kirchenkreis
30. Oktober 2022	Arbeitsgruppe Tansania
11. Dezember 2022	Kindertagesstätten im Kirchenkreis

Abstimmungsergebnis: Ja: 74
Nein: 0
Enthaltungen: 2

Pfarrer Nier merkt an, dass die Kollekte für die Krankenhauseelsorge und die Notfallseelsorge am 1. Januar gesammelt wird und befürchtet ein niedriges Kollektenaufkommen wegen weniger Gottesdienste im Kirchenkreis.

Kantor Michael Schulze stellt Ähnliches für die Sammlung der Bläserarbeit am Aschermittwoch in Aussicht. Pfarrerin Trapp schlägt der Synode vor, die Kollekten, die frei sind nach Entscheidung des Gemeindegemeinderates dafür zu verwenden oder auch andere Kollekten dafür einzusetzen.

15. Verschiedenes

Tansania

Eindrücke und Einblicke in die Arbeit der AG Partnerschaft Tansania werden von Pfr. Kostropetsch aus der Arbeitsgruppe Tansania gegeben.

Herr Knuth verlässt die Synode.

16. Informationen und Termine

Datum	Anlass
28. November 2021	Einführung von Pfr. Begrich auf die PS Havelberg
11. Dezember 2021	45. Prignitzer Advents –und Weihnachtsmusik der Posaunenchor in Pritzwalk
19. Februar 2022	Grundlagenschulung Schutzkonzept
19. – 22. April 2022	Teamerschulung
30. April 2022	Kreissynode im Frühjahr
27. – 29. Mai 2022	Elbekirchentag in Lenzen (Elbe)
10. – 12. Juni 2022	Landesjugendcamp in Bad Wilsnack
6. – 14. August 2022	Taizé-Fahrt

17. Abschluss der Synode

(1) Verlesen des Protokolls und Protokollbeschlusses

Beschluss: Das Protokoll wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 76

Nein: 0

Enthaltungen: 0

(2) Dankesworte und Abschlusseggen

Das Präsidium bedankt sich bei den Synodalen und Mitwirkenden und der Lucullus GmbH und schließt die Synode um 15.05 Uhr.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Wittenberge, den 06. November 2021

gez.

